



NACHHALTIGE REGENERATION IN SAALFELDEN LEOGANG

Spürbarer Erholungseffekt im und nach dem Urlaub

Ein Urlaub in der Region Saalfelden Leogang bietet pure Entspannung im Hier und Jetzt und auch Wochen danach ist der Effekt der gewonnenen Auszeit im Alltag noch spürbar. Gäste erleben in der kontrastreichsten Region der Alpen gemütliche Tage vor Ort. Auch nach der Auszeit gibt es weitere Anreize für ein gesundes und stressfreies Leben zu Hause. Dafür sorgen die abwechslungsreichen Wohlfühlangebote in den zahlreichen Wellness-Hotels und die hervorragende Alpine Küche. Pinzgauer Schmankerl und frisches Biogemüse probiert man am besten in den Hofläden, direkt in der Region. Mit der Initiative ‚ECHT.GSUND.GUAD.‘ setzt Saalfelden Leogang auf lokale Produzenten. Und für körperliche und mentale Regeneration stehen acht Vitalwege zur Auswahl – mit überwältigendem Blick auf die Leoganger Steinberge und das Steinerne Meer.

Wohlfühlen und Entspannen in den exzellenten Hotels der Region

Die Region Saalfelden Leogang ist bekannt für ihre erstklassige Hotellerie. Wochen nach einem entspannten Aufenthalt in den Hotels der Region, ist das Gefühl der Erholung noch immer wahrnehmbar. Dafür verantwortlich sind die vielfältigen Wellness-Angebote, die dabei helfen, Körper und Geist in Einklang zu bringen.

Das Naturhotel Forsthofgut punktet mit einem außergewöhnlichen SPA-Konzept: Im ersten WaldSPA Europas tankt man mit Hilfe natürlicher Inhaltsstoffe aus der Region neue Energie. Klare Bergluft, reines Quellwasser und die alpinen Wälder machen eine wohltuende „ausZEIT“ vom Alltag nahezu perfekt. Das Hotel hat in den letzten Monaten auch seinen Familien-Wellnessbereich ausgebaut.

Seit diesem Jahr glänzt das Sporthotel Salzburger Hof mit einem neuen Infinity Sky-Pool. Die Erholungsfläche des Hotels wurde erweitert – insgesamt stehen nun 1.200 Quadratmeter-Fläche für ausgiebige Entspannung zur Verfügung.

Urlauber finden im Hotel Puradies liebevoll gestaltete Chalets mit traumhaften Bergblick vor. Jede Menge Luxus sowie ausreichend Zeit zum Relaxen bietet das Bergdorf Priesteregg mit seinen Chalets und dem Priesteregg Bad. Für eine nachhaltige Regeneration des Körpers steht das Lifestyle-Konzept „Alpine Holistic“ im Ritzenhof – Hotel & SPA am See. Außergewöhnliche Wohlfühlangebote erhält man im Holzhotel Forsthofalm, im neuen Hotel Senhoog und im zugleich modernen und traditionellen Hotel mama thresl sowie im 4-Sterne-Superior-Hotel Krallerhof. Unter dem Motto „Bio.Aktiv.Echt“ genießen Gäste im Bio-Hotel Rupertus die ausgezeichnete Bio-Gourmetküche und die besondere Gastfreundschaft. Auch das Hotel Kirchenwirt punktet mit seiner hervorragenden, abwechslungsreichen Küche: Im traditionellen Hotel treffen saisonale Spezialitäten, vegetarische Alternativen und typisch österreichische Schmankerl aufeinander. Und im Good Life Resort Riederalm entspannt man im wohltuenden Thermalpool.

Aber auch andere Angebote in den Bereichen Fitness und Ernährung sorgen für ein gelungenes „Rundum-Wohlfühl-Paket“. Zum Beispiel gibt es einen Kräuterworkshop der Traditionellen Europäischen Heilkunde, kurz „TEH“, bei dem Heilwissen weitergegeben wird. Außerdem kann man an Yoga-Kursen am Berg oder bei einer Sonnenaufgangswanderung teilnehmen.

Alpine Gastfreundlichkeit und das Beste für daheim aus den Hofläden

Kulinarische Highlights dürfen in der kontrastreichsten Region der Alpen natürlich nicht fehlen. Die Urlaubsregion punktet mittlerweile mit insgesamt 15 Gault Millau Hauben in sieben Restaurants und kann durchaus als Haubendorf bezeichnet werden.

In den letzten Jahren sind immer weitere schöne Hofläden entstanden. Viele Pinzgauer Schmankerl können hier probiert werden. Ab in den Stall heißt es im HPH anno 1905 – einem Dorfladen, der aus einem ehemaligen, liebevoll umgestalteten Pferdestall entstanden ist und bereits mehrmals für die hauseigene Butter prämiert wurde. Ein besonderer Hofladen ist jener des Alpakastalls Saalfelden. Aus der eigenen Alpakazucht wird ein breites Sortiment von Socken bis Babyschlafsäcken gefertigt. Alpakawolle zählt übrigens zu den wertvollsten und edelsten Naturfasern der Welt. Wer die Alpakas kennenlernen möchte, kann eine der Trekkingtouren buchen und sich in flauschiger Begleitung auf den Weg machen.

Egal zu welcher Tages- und Nachtzeit, beim Stechaubauer-Biohof gibt es immer frisches Biogemüse. In der Gemüsehütte wählt man aus einem Selbstbedienungsautomaten via Touchscreen sein Gemüse, das man anschließend aus dem entsprechenden Fach zieht. Diese und noch zahlreiche weitere Hofläden kann man wunderbar mit einem E-Bike im Rahmen einer Genusstour besuchen und lernt dabei zugleich die Gegend besser kennen.

„ECHT.GSUND.GUAD“: hervorragende Bio-Produkte für mehr regionale Nachhaltigkeit

Die Stadt Saalfelden ist seit 2007 im „e5-Landesprogramm“ aktiv und gehört damit zu den 33 Gemeinden in Salzburg, die sich für mehr Nachhaltigkeit und Energieeffizienz einsetzen. Um regionale Ressourcen möglichst effizient zu nutzen, hat Saalfelden Leogang in den letzten Jahren an vielen neuen Projekten gearbeitet. Besonders in der Kulinarik ist die Herstellung von Bio-Produkten zu einem unabdingbaren Ziel geworden. Spezielle Bio-Wurst- und Fleischprodukte aus Saalfelden Leogang sind dementsprechend zertifiziert. Mehr als 65 Prozent aller Bauernhöfe in Leogang sind BIO-Bauernhöfe. Und seit 2014 gibt es das Gütesiegel „ECHT.GSUND.GUAD“, das die lokale Produktqualität auf einen Blick erkennbar macht.

Einen besonderen Einblick in die Produktion von Wurst- und Fleischwaren geben „Die Schattberger“, drei bäuerliche Familienbetriebe auf dem Saalfeldner Schattberg. Sie haben sich bewusst für eine nachhaltige und klimafreundliche Haltung der Tiere entschieden. Das Fleisch kann direkt vom Bauernhof abgeholt werden. Außerdem kann man sich die Schmankerln nach Hause schicken lassen. Bei einem Almbesuch oder bei einem Blick in den Stall erhält man Informationen über die Herstellung regionaler Produkte.

„Einfach Wandern“ und „Stecken-Sharing-Stationen“ für eine nachhaltige Life-Balance

Den Rucksack packen, die Wanderschuhe schnüren und einfach nur wandern. Um der Hektik des modernen Alltags entgegenzuwirken, geht man in Saalfelden Leogang „einfach wandern“. Die Idee dahinter: das Wandern ist absolut ausreichend, um innezuhalten und sich auf das Hier und Jetzt zu besinnen. Auf zahlreichen Wanderwegen gibt es die Möglichkeit, sich aktiv zu erholen und die Naturschönheit auf sich wirken zu lassen. Unterwegs auf den Wandertouren entdecken Wanderer interessante Installationen, die zu einer kurzen erholsamen Rast einladen. Zum Beispiel genießt man einen fantastischen Panoramablick von den 360-Grad-Sitzbänken auf die heimische Bergwelt. Oder man legt sich für ein kurzes Nickerchen in die schmiedeeisernen Waldschaukeln inmitten der Baumstämme und genießt dabei die angenehme Stille in der Natur. Dass die Region Saalfelden Leogang für Nachhaltigkeit bekannt ist, zeigt sich auch beim Wandern. Bei den sogenannten „Stecken-Sharing-Stationen“ an den Ausgangspunkten der Wanderwege können naturbelassene Holzstöcke ausgeliehen werden. Am Ende der Tour werden sie in die dafür vorgesehenen Halterungen zurückgestellt. Den persönlichen Wanderstock gibt es zudem auch bei den Tourismusverbänden zu kaufen. „Diese und andere Angebote ermöglichen unseren Gästen eine nachhaltige Erholung mit Aktivierung und garantieren so mehr Kraft für den Alltag“, sagt Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik.

Nachhaltig gesund Wandern: Acht heilsame Vitalwege für Körper, Geist und Seele

Wandern und Spazieren gehen ist bekanntlich gesund. Es ist nicht nur die Bewegung, sondern auch der Aufenthalt in der freien Natur an der frischen Luft und die Ruhe, die dazu beitragen, dem Körper etwas Gutes zu tun. In Saalfelden Leogang gibt es acht Vitalwege mit unterschiedlichen Effekten: aktivierend, regenerierend oder balancierend. Mit Hilfe einer Lebensfeurmessung wurden diese Wander-Routen entwickelt. Das Gerät zeichnet die Aktivität des Sympathikus- und des Erholungsnervs Vagus beim Wandern auf. Jeder Vitalweg hat eine unterschiedliche Wirkung. Wanderer können – je nach Empfinden – den idealen Weg aussuchen. An den Wegen gibt es Kraftplätze, die man gut für Meditations- und Atemübungen nutzen kann. Die Energie und Kraft, die beim Wandern in der freien Natur geschöpft wird, verändert auch nachhaltig den Alltag zu Hause, um sich rundum wohlfühlen und mit mehr Elan durchzustarten.

Die Umwelt schützen: Heizgemeinschaften, nachhaltige Hotels und „Green Events“

Nachhaltigkeit wird auch bei den Leoganger Bergbahnen großgeschrieben. Um den CO₂-Ausstoß zu reduzieren, gibt es Heizgemeinschaften mit benachbarten Hotels und Hütten. Aus den Liftmotoren wird die gewonnene Wärme wiederverwertet, um die angrenzenden Räume der Bergbahnen zu beheizen. „Damit haben wir den Energieverbrauch um 68 Prozent verringert“, sagt Kornel Grundner, Geschäftsführer der Leoganger Bergbahnen. Übrigens: Mit der Saalfelden Leogang Card kann man kostenlos Berg- und Talfahrten mit den Leoganger Bergbahnen nutzen.

Auch die Kletterhalle „felsenfest“ ist weitgehend energieautark. Sie besitzt 130 Quadratmeter Sonnenkollektoren auf ihrem Dach und versorgt damit auch die benachbarten Shops, Restaurants und Büroräume mit solarbarbarer Energie für Heizung und Warmwasser.

Auch die umliegenden Hotels haben sich für ein umwelt- und ressourcenschonendes Konzept entschieden. Aus eigenen Biomasse-Heizwerken, Hackschnitzelwerken oder Kompostieranlagen werden selbst produzierte Energien verwendet. Viele dieser Hotels wurden für ihr Engagement im Bereich der Nachhaltigkeit bereits ausgezeichnet. Gäste können unter anderem Elektroautos für benzinfreie Ausfahrten ausleihen, um die Gegend zu erkunden. Zudem gibt es sogenannte „Green Events“, die sich auf Energieeffizienz, Abfallvermeidung und eine umweltschonende Anreise der Gäste konzentrieren. Dazu gehört zum Beispiel im Winter die „Nordic Park Experience“, im Sommer die 24-Stunden Wanderung zwischen Tirol und Salzburg – der „Stoabergmarsch“ und auch die Regionalitätssmesse.

Informationen für Medien:

Saalfelden Leogang Touristik GmbH
Selina Hörl
Mittergasse 21 a, A-5760 Saalfelden
Tel.: +43-6582-70660-22
selina.hoerl@saalfelden-leogang.at
www.saalfelden-leogang.com

genböck pr + consult
Nina Genböck
Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin
Tel. +49-30-224877-01
nina.genboeck@genboeckpr.de
www.genboeckpr.de